

Baunit MosaikTop BuntsteinPutz



- **besonders stark und fest**
- **speziell für den Sockel**
- **bunt und kreativ**

- Produkt** Buntsteinputz auf Reinacrylatbasis für außen, speziell für den Spritzwasser- und Sockelbereich.
- Zusammensetzung** Reinacrylatbindemittel, eingefärbte Quarzsande, Zusätze, Wasser sowie natürlicher Glimmer (bei MosaikTop Natural Line)
- Eigenschaften** Wasserabweisend, witterungsbeständig, ausreichend wasserdampfdurchlässig, mechanisch hoch beanspruchbar, leicht zu verarbeiten.
- Anwendung** Wasserabweisender, besonders widerstandsfähiger Buntsteinputz für außen, eingesetzt im Sockel- und Spritzwasserbereich sowie für Designelemente.

- Technische Daten**
- Farbe: Natural Line: M337-M344. Essential Line: M301-M331. Alle Farben sind Lagerware.
- Brandverhalten: B
- Haftfestigkeit: ≥ 0.3 MPa
- μ -Wert: ca. 110 - 140
- Festkörpergehalt: ca. 80 %
- Füllstoff: eingefärbte Quarzsande

	Natural Line	Essential Line
Größtkorn	ca. 2 mm	ca. 2 mm
Verbrauch	ca. 4.5 kg/m ²	ca. 5.5 kg/m ²
Ergiebigkeit	ca. 5.5 m ² /Kübel	ca. 4.5 m ² /Kübel

- Lieferform** Kübel 25 kg, 1 Pal. = 32 Kübel = 800 kg
- Lagerung** Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig. Produkt vor Umgebungstemperaturen über 35° C, unter 5° C sowie vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!
- Qualitätssicherung** Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.
- Einstufung lt. Chemikaliengesetz** Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baunit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Untergrund

Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2230, B 3346 und B 6400-1 zu erfolgen.

Geeignet auf:

- mineralischen Untergründen (z.B. Baunit Unterputzen und Spachtelmassen)
- Kalk/Zement- und Zementputzen verrieben
- Beton

Bedingt geeignet:

- Baunit Wärmedämmverbundsystemen im Sockelbereich (HBW/TSR beachten)

Nicht geeignet:

- Kunststoffen und Harzen
- Lack- und Ölfilmen
- Leimfarben
- Kalkputzen und -anstrichen
- Wärmedämmputzen
- Holz
- Metallen

Untergrund- vorbereitung

- Stark oder ungleichmäßig saugende Oberflächen mittels Baunit MultiPrimer egalisieren
- Kreidende bzw. leicht sandende Oberflächen mit Baunit MultiPrimer verfestigen
- Stark sandende oder mürbe Putzflächen mit Baunit SanovaPrimer verfestigen (Produktdatenblatt beachten)
- Sinterhaut mechanisch entfernen
- Schalölrückstände auf Beton mit Heißdampf oder Schalölentferner bzw. durch Anschleifen entfernen
- Verschmutzte Flächen reinigen
- Algen- und/oder pilzbefallene Untergründe mit Spezialmittel (z.B. Baunit FungoFluid) behandeln
- Schlecht haftende, verwitterte Anstriche entfernen
- Schadhafte bzw. rissige, mineralische Flächen mittels Spachtelmasse (z.B. Baunit KlebeSpachtel) überziehen und ggf. mit Baunit TextilglasGitter bewehren

Zusätzlich zu den hier angeführten Vorbehandlungen sind alle Untergründe immer mit Baunit PremiumPrimer bzw. Baunit UniPrimer vorzustreichen (Standzeit: mind. 24 Std.).

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau:

- 1 x Baunit PremiumPrimer – empfohlene Farbnummern lt. nachstehender Tabelle
- 1 x Baunit MosaikTop

Baunit MosaikTop wird vor dem Aufbringen gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk durchgemischt. Baunit MosaikTop wird mit einer rostfreien Stahltraufel in ca. 1,5facher Kornstärke aufgezogen und noch im frischen Zustand lückenlos immer in gleicher Richtung geglättet.

Nicht mit anderen Materialien vermischen. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.

Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5 C betragen. Beim Austrocknen vergeht die milchige Farbe des frisch aufgetragenen Baunit MosaikTop.

Unter Feuchtigkeitseinwirkung kann während der Trocknung ein „milchig“ werden kurzzeitig auch zu einem späteren Zeitpunkt auftreten.

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Feuchtigkeitsbelastungen aus dem Untergrund sind zu verhindern (Stützmauern, Einfriedungen, Traufenbereiche, etc.). Baunit MosaikTop eignet sich nicht zur Gestaltung von waagrechten Flächen.

Wird Baunit MosaikTop unter Terrain (Traufenpflaster etc.) geführt, so ist in diesem Bereich der Putz durch eine entsprechende Abdichtung (z.B. Baunit SockelSchutz 2K) gegen Feuchtigkeit zu schützen.

Überarbeitungshinweise: Vor einer weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 48 Stunden einzuhalten (bezogen auf 20° C Temperatur und 60 % rel. Luftfeuchtigkeit).

Farbton: Um höchste Farbbrillanz zu erreichen, empfehlen wir bei folgenden Farbnummern einen Voranstrich mit Baunit PremiumPrimer im nachstehend angeführten Farbton auszuführen. (siehe Tabelle)

Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Produktionscharge gewährleistet werden. Bei Verwendung von verschiedenen Chargen sind diese unbedingt vor Beginn zu vermischen.

Hellbezugswert: Der Hellbezugswert (HBW) darf bei Anwendung auf Wärmedämmverbundsystemen den Wert 25 nicht unterschreiten. Bei der Anwendung auf herkömmlichen Putzsystemen gelten die ÖNORM B 3346 sowie die Verarbeitungsrichtlinie für Werkputzmörtel der ÖAP in jeweils letztgültiger Fassung.

Sicherheitsvorkehrungen: siehe Sicherheitsdatenblatt.

Reinigungshinweise: Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten des Putzes warten.

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Baunit MosaikTop Essential Line	PremiumPrimer Farbton
M 330 / M 331	11P
M 314	14P
M 317	15P
Baunit MosaikTopNatural Line	PremiumPrimerFarbton
M 343 / M 344	11P
M 339	02P
M 340	05P
M 341 / M 342	17P

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.